

Geschwisterlichkeit

Genetisch betrachtet bin ich halb Deutsche, halb Österreicherin.

Meine verstorbene Mutter war Berlinerin und hatte nach Abschluss ihrer Ausbildung zur staatlich geprüften Kinderpflegerin eine Arbeitsstelle bei einem Schauspielerehepaar in Wien im März 1944 angenommen, um deren kleine Tochter zu betreuen. Die Berliner Wohnung war einen Tag vor dem Heiligen Abend des Jahres 1943 ausgebombt worden. Als Kind habe ich erlebt, wie meine Mutter manchmal geringschätzig als „Piefke“ bezeichnet worden ist.

Mein Artikel beginnt mit „genetisch“ betrachtet.....

Nationale Zugehörigkeit lässt sich nicht an Genen festmachen. Das ist ein Blödsinn! Ich wollte mit dieser Formulierung provozieren.....

Wo beginnt denn das AUS-land?

Ich bin mit der Meinung vieler IN-länder/innen in den verschiedensten Bereichen nicht einverstanden.

Ich unterscheide nicht zwischen AUS- oder IN-land, zwischen Mann oder Frau, sondern für mich zählt einzig das MENSCH-sein.

Ich stehe zu Werten wie **wertschätzende Kommunikation**, unabhängig von Hautfarbe, Geschlecht, Alter, nationaler Zugehörigkeit.

Ich stehe dazu, dass Gemeinschaften **Regeln** für ein friedvolles Miteinander brauchen. Dazu gehört für mich, dass NIEMAND einen anderen bestiehlt, NIEMAND einem anderen Gewalt antut (weder körperlich noch verbal), jede/r Spiritualität persönlich leben darf, ohne diese anderen aufzudrängen.

Ich stehe zu **Gleichheit** zwischen Mann und Frau in jedem Bereich.

Ich will biologische Nahrung für ALLE.

Ich will faire Lebensbedingungen für ALLE, faire Arbeitsbedingungen für ALLE, faire Entlohnung für ALLE.

Der Mensch darf nicht länger Sklave des Geldmarktes sein.

Ich lebe nicht, um mich den Forderungen der jetzigen Wirtschaftswelt unterzuordnen. Menschen werden geknechtet, verhungern und wir sehen zu, halten uns für zu unbedeutend, um die Welt verändern zu können.

Wir produzieren so vieles, das nicht gebraucht wird, die Umwelt belastet.

Veränderung zum Wohle ALLER bedeutet, dass jede/r seine Talente einbringt und seinen Beitrag für das Wohlergehen der Gemeinschaft leistet.

Gemeinsam verändern wir die Welt.

Jeder einzelne ist wichtig.

Übernimm die Verantwortung für dein Leben.

Nimm dein Wahl-RECHT in Anspruch!

(geschrieben von Gerda H., 54, politisch unabhängiger Freigeist)